Um den Theaterplatz



(Kartenausschnitt nach "www.openstreetmap.org-Mitwirkende) Der Theaterplatz liegt südwestlich der historischen Altstadt und seine Ausgestaltung ist teilweise neueren Ursprungs.



(Kartenausschnitt nach "www.openstreetmap.org-Mitwirkende)
Historisch zur Goethezeit passend sind das Wittumspalais und die Schillerstraße, jüngeren
Datums sind das Denkmal der Dichterfürsten Goethe und Schiller, das Nationaltheater, das
Bauhaus-Museum und besonders rezent ist das Goethe-Kaufhaus.



Ein Wahrzeichen von Weimar und ein beliebtes Foto-Motiv sind das Nationaltheater und die davor stehende Gruppe der beiden Dichterfürsten.



Das heutige Gebäude wurde 1907 errichtet, davor stand an dieser Stelle ab 1780 das Komödienhaus, Weimars erster eigenständiger Theaterbau unter der Leitung Goethes. 1919 tagte hier die deutsche Nationalversammlung, weshalb der Staat auch "Weimarer Republik" genannt wurde.



Das Denkmal, 1857 enthüllt, zeigt die Freundschaft der beiden Dichter inniger, als sie tatsächlich bestanden hat. Beide sind gleichgroß dargestellt, obwohl Schiller erheblich größer als Goethe war.



Goethe lehnt an einem Eichenstamm, auf dem der Künstler Ernst Rietschel seine Signatur eingraviert hat.





Gegenüber dem Nationaltheater stehen 2 gelbe Gebäude, einmal das Bauhaus-Museum...



... und dann das Wittum-Palais der Anna-Amalia, das aber nur mit den beiden oberen Stockwerken über den aufgeschütteten Theaterplatz ragt. Denn wenn man links im Bild...



... über das Geländer in den Innenhof und Eingang des Wittum-Palais-Museum blickt, dann sind 2 Stockwerke des Gebäudes unterhalb des Theaterplatzes. Der Hof war die originale Bauebene.



Vor dem Bauhaus-Museum sind nach links fortgesetzt Beete angelegt, die sehr ideenreichimpressionistisch in den Jahreszeiten unterschiedlich bepflanzt sind, wie die folgenden Fotos zeigen.



Blick zur Schillerstraße hin, Foto Anfang September 2012...



... und dieselbe Blickrichtung Ende Oktober 2010.



Blickrichtung aufwärts zum Goethe-Kaufhaus (links-hinten) hin Ende Oktober 2010. Das hätte ein Impressionist nicht besser malen können.



Wenn man am Wittum-Palais vorbei nach hinten im Bild geht...



... kommt man direkt auf die Schillerstraße, die kleine Innenstadt-Allee mit den Bäumen.

(Verfasst von Helmut Wurm, Betzdorf. Alle Fotos vom Verfasser)